

Archiv 31.01/08, 36.04
Geschäft 2022-062
Status öffentlich
Stossrichtung 2 Begegnung und Sicherheit / 3 Mobilität und Infrastruktur

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates vom 11. Mai 2022

Polizei, Vorschriften/Verträge/Bewilligungen
Veranstaltungen im Dorfzentrum
A.o. Nutzung der Feuerwehr-Zufahrt für den Donnschtig-Jass-Anlass

Ausgangslage

Am Donnerstag, 11. August 2022 findet eventuell der Donnschtig-Jass-Anlass in Bassersdorf statt (dies wird am Ausscheidungsturnier vom 4. August im Kanton Schwyz gegen Kloten entschieden). Austragungsort der Live-Sendung wäre dann der Dorfplatz.

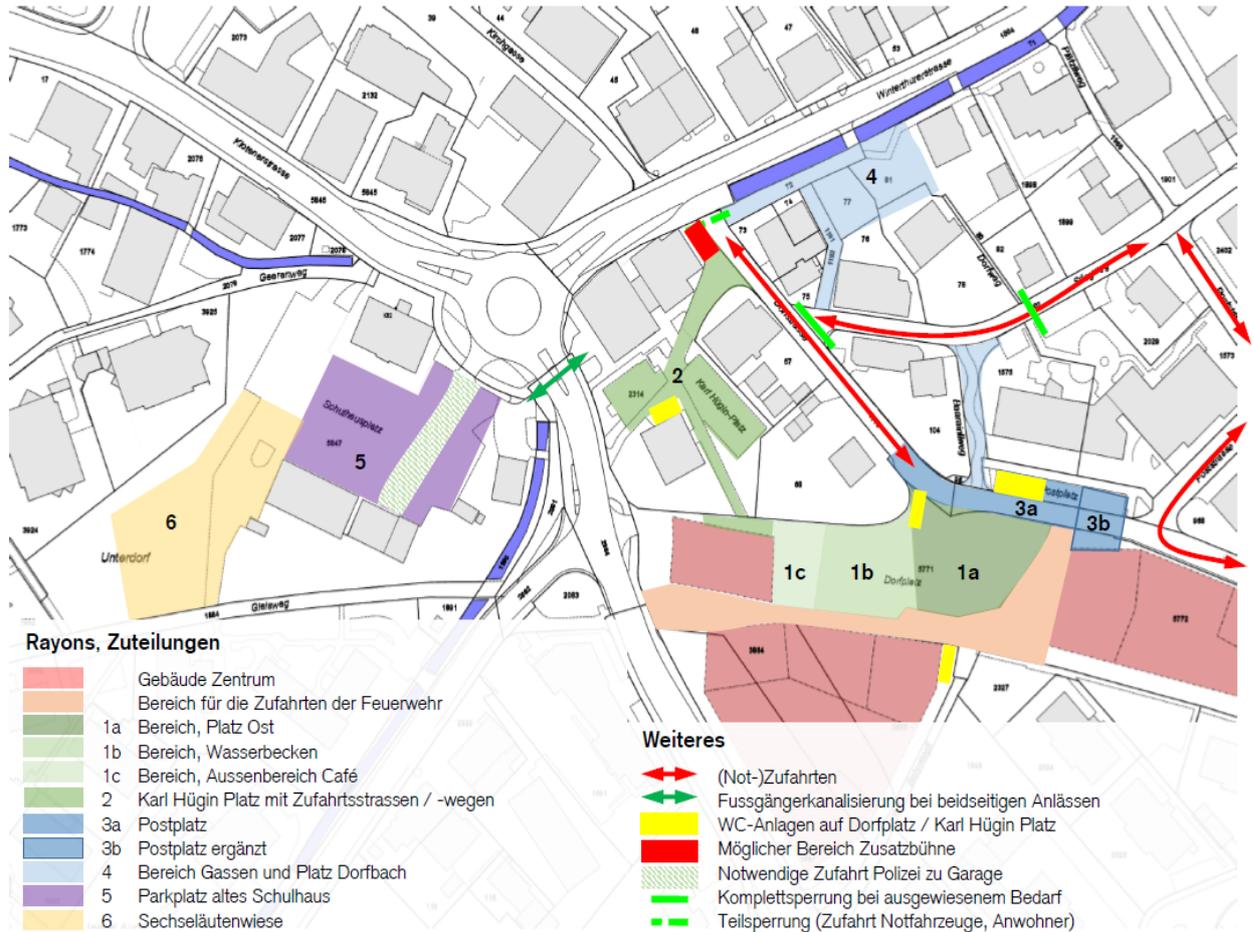
Da mit rund 1'500 bis 2'000 Personen gerechnet wird und die Sendung rund zwei Stunden geht (das Do.-Jass-Fest startet jedoch bereits am Nachmittag und geht bis ca. 24 Uhr), wäre es für die Zuschauer sehr passend, dass möglichst viele Tische und Bänke auf dem ganzen Dorfplatz verteilt würden.

Auf dem Dorfplatz ist jedoch ein "Sicherheitsstreifen" von rund 120 m² eingezeichnet (vor dem Coop bis zur Migros), auf dem bei allen Anlässen (u.a. Chilbi, Fasnacht, Flohmarkt, Chlausmärt, GV) nichts platziert werden darf, damit die Feuerwehr-Zufahrt im Notfall gewährleistet ist.

Auszug aus den Leitlinien zur Nutzung des öffentlichen Grundes im Zentrum Bassersdorf:

6. Die Feuerwehruzufahrten sind konsequent frei zu halten. Für grössere Veranstaltungen wird mit dem Bewilligungsgesuch ein detaillierter Belegungsplan eingereicht.

Zentrum Bassersdorf, Rayons für Anlässe



Das Schweizer Fernsehen stellt nun die Frage und bringt den Input, ob für den Do.-Jass eine Ausnahme(-Bewilligung) gemacht werden könnte, um bei der Präsentation des Dorfplatzes im Fernseher einen "vollen" Platz zeigen zu können. Zudem hätten mehr Personen Platz, um gemütlich auf den Bänken zu sitzen und an den Tischen zu konsumieren.

Varianten: Konsequenzen:	A) Status quo: KEINE Ausnahme, nichts wird in den roten Bereich gestellt; Handhabung wie immer	B) Ausnahmegewilligung: Im roten Bereich werden nur Bänke und Tische gestellt (mobile Gegenstände)
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> - Seit Jahren besteht nun diese "Red Line" und alle Vereine mussten sich daran gewöhnen => Haltung wird nicht geändert. - Mittlerweile sind für alle Bewilligungen die gleichen Grundlagen vorhanden und es gab für keine Vereine eine Ausnahme => Gleichberechtigung 	<ul style="list-style-type: none"> - Der Platz würde vollständig mit Tischen und Bänken belebt - Mehr Personen, welche sitzen können - "Volles" Bild für den Fernsehzuschauer - Umsatz allenfalls höher, da mehr gegessen und getrunken wird
Nachteile	<ul style="list-style-type: none"> - Es wird die Chance vergeben, unseren schönen Dorfplatz mit viele Bänke und Tische zu "dekorieren" - Erscheinungsbild "Dorfplatz" wird nicht ausgeschöpft 	<ul style="list-style-type: none"> - Mit der Ausnahmegewilligung würde eine jahrelange Haltung aufgeweicht und viele Anfragen von Bürger/innen folgen (Unverständnis; nur weil das SRF da ist, geht es auf einmal) - könnte zu einem neuen Präjudiz werden => Müsste als absolute Ausnahmegewilligung taxiert und so auch entsprechend kommuniziert werden
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Wenn keine Tische und Bänke im roten Bereich vorhanden sind, würden viele Stehplätze generiert und es kommt mehr zu "Laufkundschaft" (allfällige "Unruhe") - Die Frequentierung zum Coop und zur Migros sind bis 20 Uhr gut möglich (würde aber natürlich auch mit Bänken und Stühlen möglich sein) 	<p>Mit einer Ausnahmegewilligung für den Do-Jass braucht es unbedingt einmalige Begleitmassnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - es dürfen NUR mobile Gegenstände (Tische und Bänke) im roten Sektor hingestellt werden - Dauernde Brandwache vor Ort durch einen Bassersdorfer FW-Of mit Uniform und Funk (Alarmierung jederzeit gewährleistet und mit SRF-Regie verbunden) - die Brandwache wird mit Sold bezahlt

Stellungnahme aus dem Bereich Sicherheit (Gemeindepolizei und Feuerwehr) zur Nutzung der FW-Zufahrt anlässlich der Veranstaltung "Donnschtig-Jass"

Ort 8303 Bassersdorf, Dorfplatz
Zeit ev. Donnerstag, 11. August 2022, 10:30 Uhr bis 24.00 Uhr

Einleitung

Findet am Donnerstag, 11. August 2022 der "Dunnschtig-Jass" in der Gemeinde Bassersdorf statt, so würde der Dorfplatz als Ausführungsort auserkoren.

Anlässlich der Begehung mit dem OK und dem SFR wurde festgestellt, dass der ganze Dorfplatz als Austragungsort benötigt würde. Diesem Unterfangen stehen - in nicht geringen Massen - die gesetzlich vorgeschriebenen Feuerwehrezufahrten zu den Wohnhäusern entgegen. Alleine diese Zufahrten benötigen einen guten Teil des zu bespielenden Platzes.

Dieser Platzbedarf resultiert aus der eigentlichen Feuerwehrezufahrt - welche eine Mindestbreite von 3.5 Metern aufweisen muss - und aus zwei Stellplätzen (Pads), welche frei bleiben müssen. Die Feuerwehrezufahrt, ab Postplatz beträgt $36 \times 3.5 \text{ m} = 126 \text{ m}^2$, plus die beiden Pads von je 66 m^2 . Dies ergibt einen Gesamtplatzbedarf von 258 m^2 .

Dies ist eine grosse Fläche, welche frei bleiben muss. Eine Fläche, welche bis anhin bei allen Veranstaltungen bedingungslos eingefordert wurde.

Dem Wunsch des Veranstalters (Gemeinde Bassersdorf) nach grösserem Umsatz durch mehr Stellraum für Festbänke und dem des TPC - als Produktionsfirma - mit dem Wunsch nach "schönen" Bildern, stehen die Grundsätze der Sicherheit entgegen. Um diesen Wünschen gerecht zu werden, haben sich der Feuerwehrkommandant, Stefan Vogler und der Leiter Sicherheit, Thomas Rutz, ausgetauscht und können dem Szenario "Brandwache" unter Einbezug der nachfolgenden Punkte zustimmen.

Massnahmen

Da es sich bei dieser Veranstaltung um eine - voraussichtlich - einmalige Angelegenheit mit nationaler Ausstrahlung handelt kann eine "einmalige" Ausnahme gewährt werden. Andere Veranstalter können aus dieser Ausnahme keine Rechte für sich ableiten. Diese Haltung muss von der Exekutive so nach aussen vertreten werden. Diese Ausnahmeregelung beinhaltet folgendes:

Stellen einer Brandwache vor Ort

- _ 1 Of der Feuerwehr Bassersdorf (inkl. Polycom, Analogfunk, & Smartphone)
- _ Offiziell bekleidet (Einsatzkleider / Tenue Blau)
- _ Keine Doppelfunktionen möglich (ausschliesslich als Brandwache tätig)
- _ Anwesenheit während der ganzen Zeit der Belegung der FW-Sperrzone unabdingbar
- _ Abschliessende Entscheidungskompetenz, was als «mobil & tragbar» gilt
- _ Kosten CHF 40/Std. müssen durch den Veranstalter übernommen werden

Weitere Bedingungen (u.a.)

- _ Konzept für Räumung im Ernstfall muss erstellt werden (plausibel, vollständig und nachvollziehbar)
- _ Absprachen mit Migros & Coop müssen durch den Veranstalter erfolgen
- _ Die Räumung der gesamten Materialien auf der Zufahrt und den Sperrflächen muss innert 2-5min. möglich sein

Unter Einbezug dieser Massnahmen können sich der Feuerwehrkommandant und der Leiter Sicherheit, mit dem Einbezug der Feuerwehrezufahrt und der Stellflächen in den Festrayon einverstanden erklären.

Erwägungen des Gemeinderates

Sollte das Ausscheidungsturnier gewonnen werden, soll der Do-Jass auf dem Dorfplatz - entsprechend mit seiner vollen Grösse - als einmaliger Grossanlass für die gesamte Bevölkerung stattfinden. Daher soll der gesamte Platz (inkl. FW-Zufahrt) mit Tischen und Bänken (mobile Gegenstände) belegt werden; so können mehr Personen sitzend den Anlass geniessen. Selbstverständlich muss jedoch der Sicherheitsstandard für die a.o. Nutzung der FW-Zufahrt entsprechend angepasst werden; die Sicherheitsbestimmungen müssen daher vollumfänglich - entsprechend den Ausführungen des FW-Kdt. und des Leiters Sicherheit - u.a. mit einer Brandwache vor Ort eingehalten werden. Die Sonderbewilligung mit den Begleitmassnahmen soll beantragt werden und gilt ohne Präjudiz für andere Anlässe.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Für die allfällige Ausgabe des Donnschtig-Jasses vom 11. August 2022 auf dem Dorfplatz wird ausnahmsweise der gesamte Platz als Festrayon für den Anlass zur Verfügung gestellt (inkl. FW-Zufahrt) – ohne Präjudiz für weitere Grossanlässe.
2. Für diesen einmaligen Event mit nationaler Ausstrahlung wird daher ein entsprechendes Sicherheitskonzept u.a. mit einer Brandwache vor Ort definiert (analog den Ausführungen des FW-Kdt. und des Leiters Sicherheit). Die Kosten werden durch das OK übernommen.
3. Das OK wird beauftragt, das Gesuch bei der Gemeindepolizei frühzeitig einzureichen und die entsprechende Bewilligung einzuholen.
4. Die Bevölkerung, die naheliegenden Gewerbetreibenden sowie das SRF müssen entsprechend informiert werden.

Beschluss
vom 11. Mai 2022
Seite 6 | 6

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Mitteilung an (elektronisch):

- _ OK Do.-Jass Kloten-Bassersdorf
- _ SRF
- _ FW-Kdt Bassersdorf
- _ Leiter Sicherheit Bassersdorf
- _ Gemeindepräsidentin
- _ Kommunikationsstelle Bassersdorf
- _ Verwaltungsdirektor
- _ Akten (Original)

Beilage:

- _ Bericht zur Nutzung der FW-Zufahrt der Abt. Sicherheit

Gemeinderat Bassersdorf

Doris Meier-Kobler
Gemeindepräsidentin

Christian Pleisch
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:

Christian Pleisch, Tel. 044 838 86 01, christian.pleisch@bassersdorf.ch